

(Download pdf ebook) Land spielen

## Land spielen

Von Daniel Mezger

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #223838 in eBooksVerffentlicht am: 2012-10-01Erscheinungsdatum:  
2012-10-01File Name: B00A2AOX88 | File size: 15.Mb

**Von Daniel Mezger : Land spielen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Land spielen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Sprachlich stimmigVon KrenbergerEine Familie, Mutter, Vater, drei Kinder, zieht von der Stadt aufs Land, kauft dort einen heruntergekommenen Bauernhof, richtet ihn nahezu eigenhndig wieder her, oft mehr schlecht als recht, aber beginnt ihr neues Leben auf dem Dorf - und nennt das Land spielen". Dabei bleibt offen, wer das so nennt. Denn die

Erzhlperspektive ist ein wir" und kann mal die ganze Familie sein, mal mehrere Personen, z.B. alle drei Kinder oder auch einmal nur eine Person, eine hchst spannende Variante, die dem Leser ein Plus an Konzentration abverlangt, aber auch des fteren ein zustzliches Schmunzeln auf die Lippen zaubert. Die Perspektive wechselt ab und zu zu einem zweiten Paar, das ins Dorf zugezogen ist, nmlich zum dann erzhlenden bzw. denkenden Dorflehrer und dessen Ehefrau. Nachdem die Drfler ganz typisch die Neuen" links liegen lassen und sich allerhchstens ber deren Unkenntnis wundern, kommt es zwangslufig, dass Lehrerpaa und Familie zueinander finden. Dabei findet die Lehrersfrau etwas zu sehr zum Familienvater und umgekehrt, wengleich zunchst auer einem Kuss nichts dabei herauskommt, dies aber dennoch fr alle eine Kehrtwende einleitet: bei dem Familienvater zunchst doch hin zum Leben mit der Familie, zum bewussten Leben auf dem Land, bei der Lehrersgattin zunchst zur Verselbstndigung ber Trennungsgedanken bis hin zum Zusammenbruch. Aber das Positive ist erst einmal nur noch Staffage, denn es geht fr alle rasant bergab. Die Streiterei in der Familie nimmt zu, die Eltern sprechen von Trennung, die arrogante Egozentrik des Familienvaters kommt deutlich zum Tragen, das Schweigen der Mutter hilft nicht weiter, die kleine Tochter wird Bettnslerin, der ltteste Sohn entdeckt homosexuelle Neigungen und schmt sich dafr, dass man anders ist als die anderen im Dorf, der mittlere Sohn neigt zu Gewalt, macht aus Prinzip alles anders und will sich einem ex-jugoslawischen Almhirten anschlieen. Lehrerin und Lehrersfrau hingegen trennen sich erst wirklich, sie kommt schlielich in die Psychiatrie und von dort irgendwie gelutert zurck, er bleibt ganz der Hasenfu, der er immer war und kndigt nicht einmal den ihm verhassten Job als Dorflehrer. Pikanter Hhepunkt ist dann, dass der Familienvater auf der nchtlichen Suche nach dem weggelaufenen mittleren Sohn mit der ihn im allradbetriebenen Wagen fahrenden Lehrersgattin doch fast schon entrckten Verkehr mitten im Wald hat und, siehe da, die zuvor kinderlos Gebliebene wird prompt schwanger und die ohnehin schon hoffnungslos zerfahrene psychische Situation um eine saftige Komponente reicher, wengleich die fremde Vaterschaft in der verbleibenden Erzhlung nicht mehr offenbar, nur angedeutet wird. Das Ende ist dann insoweit erstaunlich, dass die Familie doch im Dorf bleibt und die ganzen angesprochenen Konflikte nicht mehr in Zerstrung kulminieren, jedenfalls vorerst. Neben dem guten und spannenden Handlungsbogen ist vor allem die Sprache berzeugend. Wohlgewhlte Formulierungen, stimmige Bilder, sarkastische Momentaufnahmen, schnelle Passagen und die Langsamkeit des Augenblicks dehnende Monologe in Gedanken - Mezger bietet alles, was das Leserherz begehrt. Vieles wrde man sich gern anstreichen und abschreiben, manches mag man zweimal lesen, um die sprachliche Wucht vollends zu genieen. Kurzum: ein sehr empfehlenswertes Buch. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. die worte sind zu spueren Von Renate Tritschler-Braun Das Beste, was ich in den letzten zwei Jahren gelesen habe - und ich lese sehr viel. Der Roman ist sprachlich excellent, inhaltlich dicht und fesselnd und atmosphaerisch kaum zu schlagen. Die Szenen auf dem Lande haben dramaturgischen Charakter und lassen die Phantasie des Lesers zu. Fuer Literaturfreunde und Interessierte an aktueller Belletristik ist dieser Roman ein Muss und eine grosse Bereicherung. 1 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. land spielen Von Brigitte Mauderer mein gott, machen es sich moderne autoren schwer, zu sagen bzw. zu schreiben, was sie zu sagen haben. gerade, wenn`s mal spannend wurde, hat sich der autor wieder einen abenteuerlichen sprung sonstwohin ausgedacht.

Kurzbeschreibung Eine junge Familie - zwei Erwachsene, drei Kinder - zieht aufs Land. Ausgelaugt vom intensiven Stadtleben erhoffen sich die Erwachsenen einen Neubeginn, auch fr die etwas in Schiefelage geratene Beziehung. Sie richten sich ihr bescheidenes Haus her, alle fnf versuchen im kleinen Dorf Anschluss zu finden. Aber sie knnen nicht fliehen, nicht vor sich selbst, nicht vor der Fremdheit, ihrer eigenen und derjenigen der Dorfbewohner. Der junge Dramatiker Daniel Mezger ("Balkanmusik", "Findlinge") prsentiert mit "Land spielen" ein virtuoses Romandebt, das bereits im Sommer 2010 in Klagenfurt Aufsehen erregte. Im kleinen Haus, zuhinterst im Tal und weg vom Dorf, sucht die Familie ein neues Zuhause, ein neues Leben. Zunchst sind sie beschftigt mit der Sanierung des Hauses, doch bald folgt der Wunsch nach sozialer Anbindung in der Dorfgemeinschaft. Die Kinder werden von den Mitschlern nicht akzeptiert und auch die Erwachsenen realisieren bald, dass es mit einem Besuch in der Dorfkneipe nicht getan ist. Ein wirklicher sozialer Kontakt entwickelt sich nur zu den beiden anderen Zugezogenen, dem Dorflehrer und seiner psychisch labilen Frau. Besonders gut scheinen sich ebendiese und der Familienvater zu mgen. Ausgelst durch diese Spannung und durch die aufkeimende Freundschaft des lttesten Sohnes mit dem Frsterjungen brechen alte und neue, innere und uere Konflikte auf. Die Konstellationen kommen in Bewegung, pltzlich ist alles offen, alles mglich, nach oben, nach unten. Daniel Mezger gelingt es mit "Land spielen" sprachlich und formal grandios, diese Geschichte von der Suche nach dem Glck, von innerer und uerer Fremdheit, modernem Zusammenleben und der Migration im Kleinen zu erzhlen. Kurzbeschreibung Eine junge Familie - zwei Erwachsene, drei Kinder - zieht aufs Land. Ausgelaugt vom intensiven Stadtleben erhoffen sich die Erwachsenen einen Neubeginn, auch fr die etwas in Schiefelage geratene Beziehung. Sie richten sich ihr bescheidenes Haus her, alle fnf versuchen im kleinen Dorf Anschluss zu finden. Aber sie knnen nicht fliehen, nicht vor sich selbst, nicht vor der Fremdheit, ihrer eigenen und derjenigen der Dorfbewohner. Der junge Dramatiker Daniel Mezger ("Balkanmusik", "Findlinge") prsentiert mit "Land spielen" ein virtuoses Romandebt, das bereits im Sommer 2010 in Klagenfurt Aufsehen erregte. Im kleinen Haus, zuhinterst im Tal und weg

vom Dorf, sucht die Familie ein neues Zuhause, ein neues Leben. Zunächst sind sie beschäftigt mit der Sanierung des Hauses, doch bald folgt der Wunsch nach sozialer Anbindung in der Dorfgemeinschaft. Die Kinder werden von den Mitschlern nicht akzeptiert und auch die Erwachsenen realisieren bald, dass es mit einem Besuch in der Dorfkneipe nicht getan ist. Ein wirklicher sozialer Kontakt entwickelt sich nur zu den beiden anderen Zugezogenen, dem Dorflehrer und seiner psychisch labilen Frau. Besonders gut scheinen sich ebendiese und der Familienvater zu mgen. Ausgelst durch diese Spannung und durch die aufkeimende Freundschaft des ltesten Sohnes mit dem Frsterjungen brechen alte und neue, innere und uere Konflikte auf. Die Konstellationen kommen in Bewegung, pltzlich ist alles offen, alles mglich, nach oben, nach unten. Daniel Mezger gelingt es mit "Land spielen" sprachlich und formal grandios, diese Geschichte von der Suche nach dem Glck, von innerer und uerer Fremdheit, modernem Zusammenleben und der Migration im Kleinen zu erzhlen.ber den Autor und weitere Mitwirkende Daniel Mezger (\*1978), aufgewachsen in den Glarner Bergen. Er absolvierte eine Schauspielausbildung an der Berner Hochschule fr Musik und Theater. Ab 2001 mehrere Jahre am Jungen Theater Gttingen engagiert. Seit 2004 arbeitet er als freier Autor, Musiker und Schauspieler in Zrich. Von 2006 bis 2009 studierte er am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel, unter anderem mit Dorothee Elmiger und Simon Froehling. Daniel Mezger ist Snger bei A Bang And A Whimper. Bekannt ist er derzeit vor allem als Dramatiker, seine Stcke wurden zu diversen Stckemrkten und Festivals eingeladen und in Deutschland und der Schweiz aufgefhr. 2007 erhielt er von Theater heute eine Nominierung zum Nachwuchsdramatiker des Jahres, 'Findlinge' gewann 2010 den Preis fr das Schreiben von Theaterstcken der Schweizerischen Autorengesellschaft. Sein neustes Stck 'Balkanmusik' hatte am Staatstheater Mainz Premiere, wurde zu den Berliner Autorentheatertagen eingeladen und in Bern und Zrich nachgespielt. Mit einem Auszug aus 'Land spielen' wurde er 2010 zum Wettlesen um den Bachmannpreis eingeladen. [www.danielmezger.ch](http://www.danielmezger.ch)